

Anmeldebogen Marienschule

Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnung erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NRW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß dem Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Nur von der Schule auszufüllen:

- ☐ Regeleinschulung Schuljahr ____/____
- ☐ Antragseinschulung
- ☐ Aufnahme zum _____.____.20____ in Klasse _____

Pflichtangaben**Angaben zur Schülerin/zum Schüler****Name:****Vorname:****Straße/ Haus-Nr.:****PLZ/Ort:****Geb.-Datum:****Geschlecht:** ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers**Geb.-Ort:****Staatsangehörigkeit(en):****Spätaussiedler** ☐**Konfession:**

- ☐ römisch-katholisch ☐ evangelisch ☐ islamisch ☐ alevitisch ☐ jüdisch ☐ orthodox ☐ syrisch-orthodox
☐ ohne Konfession ☐ andere Konfession _____

bei Migrationshintergrund**Geburtsland des Kindes:****Zuzugsjahr des Kindes:****Geburtsland Mutter:****Geburtsland Vater:****Muttersprache:****Kindertagesstätte****Welche KiTa besucht Ihr Kind?** _____ ☐ **kein** Kindergarten**Dauer des KiTa-Besuchs:** ☐ unter 1 Jahr ☐ 1 bis unter 2 Jahre ☐ 2 bis unter 3 Jahre ☐ 3 Jahre und mehr**Vorzeitige Einschulung:** ☐ ja ☐ nein**Erziehungsberechtigte****Erziehungsberechtigte Person 1****Erziehungsberechtigte Person 2****Name:****Name:****Vorname:****Vorname:**

Erziehungsberechtigte Person 1 (Adresse, wenn abweichend vom Kind)	Erziehungsberechtigte Person 2 (Adresse, wenn abweichend vom Kind)
Straße/ Haus-Nr.:	Straße/ Haus-Nr.:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
Festnetz (privat):	Festnetz (privat):
Mobiltelefon:*	Mobiltelefon:*
Emailadresse:*	Emailadresse:*
Notfallnummer:*	Notfallnummer:*

Hinweis an die Erziehungsberechtigten zur Datenweitergabe (s. Erläuterungen zur Sorgerechtsregelung im Bürgerlichen Gesetzbuch auf der letzten Seite)

Bei Alleinerziehenden: Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
☐ Ja ☐ Nein	Gerichtsurteil/Negativbescheinigung des Jugendamtes _____.____._____ Bitte zur Anmeldung mitbringen!	Einsicht erhalten am _____.____._____ Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften: Haben Sie als Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
☐ Ja ☐ Nein	Bei „Nein“: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindesvater/die Kindesmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird.	Unterschrift der Mutter/des Vaters: 

Betreuung	Hinweis: Ein entsprechendes Formular muss extra ausgefüllt werden
☐ Es besteht kein Betreuungsbedarf	☐ Offene Ganztagsschule OGS (bis 16.00 Uhr)
☐ Übermittagsbetreuung SAE (bis 13.30 Uhr)	

*Datenschutzhinweis: Durch Ihre Angaben in dieser Interessenabfrage willigen Sie darin ein, dass wir die Informationen für unsere Planungen für das kommende Schuljahr nutzen.

Fahrschüler*in	
☐ ja	☐ nein

Freiwillige Angaben

Bisherige Therapien oder Fördermaßnahmen bei Ihrem Kind

Ergotherapie ☐

Logopädie ☐

Psychotherapie ☐

Frühförderung ☐

Sonstige Förderung: _____

Krankheiten / Medikamente

Hat Ihr Kind Krankheiten, von denen wir wissen sollten? Braucht es regelmäßig Medikamente? ☐ nein ☐ ja

festgestellte Krankheit/en: _____

Medikamente: _____

Liegt eine Schwerbehinderung vor: ☐ ja ☐ nein /wenn ja, wie viel Prozent: _____%

Kennzeichen: _____ Bitte eine Kopie des Ausweises anhängen!

Münsterlandkarte *

Haben Sie eine Münsterlandkarte ?

☐ nein

☐ ja

Nummer: _____

Wünsche/Bemerkungen/vorherige Schule (bei Schulwechsel)

Erklärung: Die Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Schule und meine Rechte gegenüber der Schule (siehe: separates Informationsblatt) habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten]

Entbindung der Schweigepflicht

- ☐ Hiermit entbinde/n ich/wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oben genannten Kita gegenüber den Lehrkräften der oben genannten Grundschule
- ☐ Hiermit entbinde/n ich/wir die Lehrkräfte der oben genannten Grundschule gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oben genannten Kita

von einer bestehenden gesetzlichen Schweigepflicht (gm §203StGB).

Der Informationsaustausch zwischen Grundschule und Kita soll es den Lehrkräften der Grundschule ermöglichen, an die Arbeit der Kita anzuknüpfen und mein Kind nach besten Möglichkeiten in seiner Entwicklung zu fördern. Ich wurde ausführlich über die gesetzliche Schweigepflicht, den Sinn und Zweck dieser freiwilligen Erklärung sowie über mögliche Folgen einer Verweigerung unterrichtet. Mir ist bekannt, dass ich die Entbindung von der Schweigepflicht jederzeit gegenüber dem Empfänger dieser Erklärung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Erläuterungen zum Sorgerecht

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben – sind:

- Verheiratete zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) – Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlicher anders lautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist.

Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen von Abschlussprüfungen, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulversäumnis wesentlich beeinträchtigen.